



**EnergieAgentur
Chiemgau-Inn-Salzach**

Eich 4, 83543 Rott a. Inn

Telefon 08039/409654

info@energieagentur-cis.de

www.energieagentur-cis.de

Martin Kaltenhauser-Barth

	Rott a. Inn, 05.05.08, EA-CIS PR-News 01-2008
Titel	Vom Altbau zum Niedrigenergiehaus – fast 20.000 € Zuschuss für EFH möglich
Thema:	<p>Trotz steigender Energiepreise muss ein warmes Haus nicht teuer sein. Wer heute optimal saniert, kann den Energieverbrauch um bis zu 75 Prozent reduzieren und damit weiteren Energiepreissteigerungen gelassen entgegensehen. Im Rahmen des bundesweiten Modellvorhabens „Niedrigenergiehaus im Bestand“ der Deutschen Energie-Agentur (dena) wurden bereits mehr als 140 Gebäude energetisch optimal saniert.</p> <p>Die Antragsfrist für weitere Modellsanierungen wurde jetzt verlängert: Noch bis zum 30. September 2008 können Anträge für Ein- und Zweifamilienhäuser in der REGION Nieder- und Oberbayern bei der EnergieAgentur CIS, 83543 Rott a. Inn eingereicht werden.</p> <p>Ziel der Sanierungsprojekte: Mittels moderner Dämmstoffe und innovativen Lüftungs- und Heizungstechniken soll der Energiebedarf des sanierten Gebäudes um 50 Prozent geringer sein als der Gesetzgeber für einen vergleichbaren Neubau in der Energieeinsparverordnung (EnEV) vorschreibt. Wer sich auf diesen energetischen Standard "EnEV-Neubau minus 50%" verpflichtet, kann sein Gebäude nach der Sanierung nicht nur zu den 250 innovativsten Altbauten in ganz Deutschland zählen. Er erhält zudem auf den Finanzierungskredit von der KfW Förderbank einen Tilgungszuschuss in Höhe von 20 Prozent. Umfassende energetische Sanierung zahlt sich also doppelt aus: geringere Kreditrückzahlung und geringerer Energieverbrauch.</p> <p>Die Energieagentur CIS bietet umfassende Beratungen für interessierte Bauherren an und ist als regionaler Partner der dena auch für die Entgegennahme und Prüfung der Anträge zuständig.</p>
Beispiel	Wenn man ein Einfamilienhaus so gut saniert, dass es 50 % unter dem energetischen Neubaustandard liegt, erhält der Eigentümer ein zinsgünstiges Darlehen über 50.000 € (je Wohneinheit) und davon 10.000 € Zuschuss. Zusätzlich wird ein Holzpelletskessel mit 5.000 € gefördert und eine Solaranlage mit z.B. 20 m ² Kollektorfläche für Heizungsunterstützung erhält einen Zuschuß von 4.200 €. Insgesamt ist also ein Zuschuß von 19.200 € möglich und der Energieverbrauch wird um bis ca. 75 % gesenkt.
Beratung u. Antrag	EnergieAgentur CIS, Kaltenhauser-Barth, 83543 Rott a. Inn, Eich 4, T. 08039/409654 www.energieagentur-cis.de
Infos	Weitere Infos auch auf www.zukunft-haus.info/nehb .